

Versetzungsbescheid negativ, welche Konsequenzen hat eine Ablehnung des Serviceangebots?

Beitrag von „Kalle29“ vom 15. April 2019 15:10

An dieser Stelle möchte ich, nur mal zum merken, ein Zitat einfügen, dass vor der diesjährigen Tarifrunde gesagt wurde:

Zitat

Der Verhandlungsführer der Länder, Matthias Kollatz, verweist dahingegen auf die Notwendigkeit der Bundesländer zur Sparsamkeit. Ab 2020 gelte die Schuldenbremse in den Ländern. Ein "Bezahlwettlauf mit dem Privatsektor" könne der öffentliche Dienst nicht gewinnen. Vielmehr müßten die Länder mit "qualitativen Merkmalen" wie Teilzeitarbeit, "Lohngerechtigkeit von Frauen und Männern", **bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf** und bei Homeoffice-Angeboten überzeugen.

Ich warte übrigens auch immer noch auf meinen Homeoffice-Arbeitsplatz, den ich gerne hätte. Meine Schüler kann ich ja per E-Mail über die Inhalte informieren.